Investment Properties International, Limited

(Befindet sich aufgrund einer Anordnung des Obsteren Gerichtshofes von Ontario, Kanada, in Liquidation)

ÜBERTRAGUNGSSCHEIN FÜR INHABERAKTIEN UND NAMENSAKTIEN

(BITTE LESEN SIE DIE ANWEISUNGEN DURCH, BEVOR SIE DEN ÜBERTRAGUNGSSCHEIN AUSFÜLLEN)

Dieser Übertragungsschein MUSS allen Inhaberoptionsscheinen ("Optionsscheine") bzw. Namensaktienpapieren ("Namespapieren") bzgl. Investment Properties International, Limited ("IPI") Aktien BEIGELEGT werden, die von einem Aktionär hinterlegt wurden, um sie vom Liquidator überprüfen zu lassen und um an der Liquidationsausschüttung ("Ausschüttung") durch den Liquidator von IPI beteiligt sein zu können.

An: Den Liquidator von Investment Properties International, Limited

Ich erkläre hiermit, dass ich der Nutzungsberechtigte der Aktien bin, die durch die unten aufgeführten Optionsscheine bzw. Namenspapiere belegt sind und zusammen mit diesem Schreiben bei Ihnen eingelangt sind. Ich besitze den gültigen Rechtstitel für diese Aktien frei von dinglichen Belastungen und feindlichen Interessen und bin berechtigt, an jedweden Ausschüttungen beteiligt zu sein.

Ich ersuche den Liquidator um die Überprüfung meiner Optionsscheine/Namenspapiere und um die Aufnahme meines Namens in dessen Unterlagen, um an den Ausschüttungen beteiligt werden zu können.

HINTERLEGTE OPTIONSSCHEINE/NAMENSPAPIERE:

Optionsschein/Namenspapier Nummer(n)	Aktienanzahl	Optionsschein/Namenspapier Nummer(n)	Aktienanzahl
		INSGESAMT	

NAME DES NUTZUNGSBERECHTIGTEN AKTIONÄRS ***(NAME BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN EINTRAGEN UND ANSCHRIFT ANGEBEN)***	
	Unterschrift des nutzungsberechtigten Äktionärs
	Datum: 200

ANWEISUNGEN

1. Jeder Aktionär muss diesen Übertragungsschein vollständig ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit seinen Optionsscheinen/Namenspapieren an folgende Anschrift senden:

   PricewaterhouseCoopers Inc., Liquidator of
   Investment Properties International, Limited
   PO Box 82, Royal Trust Tower, Suite 3000
   Toronto Dominion Centre, Toronto, Ontario, Kanada, M5K 1G8
   Attention: C. John Harty

2. Die Art der Zustellung dieser Optionsscheine/Namenspapiere erfolgt nach Belieben des Aktionärs, der auch die damit zusammenhängenden Risiken und Kosten trägt. Es wird empfohlen, dass der Aktionär seinen Banker nach der besten Zustellungsmethode fragt. Auf dem Postweg sollte die Zustellung per Einschreiben erfolgen.

3. Wenn der zum Ausfüllen vorgesehene Platz nicht ausreicht, können Optionsscheineinzelheiten in einer anliegenden Liste verzeichnet werden, die PARAPHIERT sein muss. Die Gesamtzahl der Aktien muss jedoch oben eingetragen werden. Allen Optionsscheinen müssen die Gewinnanteilsscheine Nr. 6 bis 39 und der Talon beigelegt werden.

4. Wenn der Übertragungsschein im Namen einer Kapitalgesellschaft, Personengesellschaft oder eines Verbandes oder durch einen Beauftragten, Erbschaftsverwalter, sonstigen Verwalter, Treuhänder, Vormund oder einen sonstigen Repräsentanten ausgestellt wird, muss der Name des nutzungsberechtigten Aktionärs auf dem Übertragungsschein verzeichnet sein, dem außerdem ein zufriedenstellender Beweis für die Handlungsvollmacht des Repräsentanten beiliegen muss. In diesen Fällen muss der Text des Übertragungsscheins alle nötigen grammatikalischen Änderungen aufweisen**.**

5. Nach der Hinterlegung der Optionsscheine/Namenspapiere wird dem Aktionär eine Quittung ausgestellt. Nach der Überprüfung der Optionsscheine/Namenspapiere wird dem Aktionäre ein Scheck über U.S. $16,495 je Aktie ausgestellt und zugesandt; dies ist die ausstehende Liquidationsausschüttung. Die Optionsscheine/Namenspapiere werden annulliert und nicht an den Aktionär zurückgesandt. Der Scheckbetrag ist die endgültige Ausschüttung und es werden keine weiteren Auszahlungen vorgenommen.